

Hinweise zur Tranchenausschreibung

Was ist eine Tranchenausschreibung?

Tranchenausschreibungen sind eine besondere Form der Energieausschreibung, die dazu dient, das Risiko eines Einkaufs zum falschen Zeitpunkt zu reduzieren. Falls Ihre Stromnachfrage wenigstens fünf bis zehn Gigawattstunden (GWh) im Jahr beträgt, kann eine Tranchenausschreibung eine Alternative zu einer herkömmlichen Ausschreibung sein.

Eine Ausschreibung nach dem Tranchenmodell auf energiemarktplatz.de entspricht in den meisten wesentlichen Elementen einer normalen Vollstromausschreibung, lediglich die Festlegung des Arbeitspreises weicht ab: Während die Energieversorgungsunternehmen (EVUs) bei einer normalen Ausschreibung den Arbeitspreis zum Stichtag der Ausschreibung ermitteln und verbindlich anbieten, bieten sie bei einer Tranchenausschreibung lediglich eine Preisformel verbindlich an. Diese Preisformel basiert auf den Börsenpreisen der EEX und legt fest, wie daraus zu zukünftigen Zeitpunkten Ihr Arbeitspreis zu ermitteln ist. Wenn Sie Ihren Strom nach dem Tranchenmodell ausschreiben, haben Sie also mit dem Vertragsschluss noch keinen Strom beschafft. Der Lieferant garantiert Ihnen lediglich, dass Sie zu von Ihnen zu bestimmenden Zeitpunkten Strom zu einem garantierten, börsenpreisindizierten Preis einkaufen können.

Wie ergibt sich der Arbeitspreis?

Der Arbeitspreis p (in ct/kWh) ist der Preis, den Sie für jede Kilowattstunde Strom bezahlen.

Bei einer Tranchenausschreibung wird der Arbeitspreis zu einem Einkaufszeitpunkt i gemäß folgender Formel ermittelt:

$$p_i = x * p_{i,Base} + (1 - x) * p_{i,Peak} + Z$$

Dabei sind $p_{i,Base}$ und $p_{i,Peak}$ die Preise der Börsenprodukte Base und Peak am Tag i für den von Ihnen gewählten Lieferzeitraum, die über einen Gewichtungsfaktor x gemischt werden. Der x -Wert ist dabei umso höher, je niedriger Ihre Stromabnahme während der Hauptverbrauchszeiten werktags von 8.00 bis 20.00 Uhr ist.

Der Z -Wert ist ein Zuschlag (in ct/kWh), den jedes EVU erhebt, um eigene Kosten und Risiken abzudecken, z.B. Kosten für den eigenen Stromeinkauf wie Dienstleister- oder Börsengebühren, Vertriebskosten, das Risiko, dass sich Ihr Verbrauchsmuster in Zukunft zum Nachteil des EVUs ändert, oder auch die Marge.

Da Sie zu mehreren unterschiedlichen Zeitpunkten Stromtranchen einkaufen, ergibt sich der letztendliche Arbeitspreis als mengengewichtetes Mittel der zu den einzelnen Zeitpunkten realisierten Preise. Bei n Tranchen mit Mengenanteilen y_i :

$$\bar{p} = y_1 p_1 + \dots + y_i p_i + \dots + y_n p_n$$

Jedes Angebot eines EVUs über energiemarktplatz.de beinhaltet mindestens vier Tranchen gleicher Größe, zusätzliche Tranchen oder eine abweichende Gewichtung können vielfach individuell vereinbart werden.

Was spricht für eine Tranchenausschreibung?

Die Streuung der Strombeschaffung über mehrere Einkaufszeitpunkte führt zu einer Risikominderung gegenüber einer Beschaffung zu nur einem Zeitpunkt. Darüber hinaus gibt Ihnen das Verfahren die Möglichkeit, in den Monaten zwischen Vertragsschluss und Lieferbeginn auf Marktschwankungen zu reagieren und durch gezielte Ausübung Ihrer Kaufoption Einfluss auf Ihren Strompreis zu nehmen.

Daneben führt die Zerlegung in Börsenpreis-indizierte Komponenten und Zuschlagskomponente zu einer hohen Transparenz hinsichtlich der Ermittlung Ihres Strompreises.

Wie sind unterschiedliche Angebote zu vergleichen?

Für den Vergleich der Angebote zweier EVUs sind zwei wesentliche Faktoren von Bedeutung: Zum einen der Anteil x des Base-Produktes an der Preisfestlegung, zum anderen der Zuschlag Z .

Der Anteil des Base-Produktes wird von jedem EVU aufgrund des von Ihnen bereit gestellten Lastgangs ermittelt, er bestimmt die Gewichtung des im Verhältnis zum Peak-Preis niedrigeren Base-Preises bei der Ermittlung Ihres Arbeitspreises. Von zwei Produkten mit identischem Zuschlag Z ist dasjenige mit dem höheren Base-Anteil für Sie vorteilhafter.

Der Zuschlag Z bestimmt den Handling-Zuschlag eines EVUs. Von zwei Produkten mit identischem Base-Anteil ist dasjenige mit dem niedrigeren Zuschlag für Sie vorteilhafter.

Nicht eindeutig ist die Situation, wenn sowohl Base-Anteil als auch Zuschlag eines Angebotes höher sind. Dann können je nach Börsenpreisen beide Angebote vorteilhaft sein, eine verbindliche Aussage ist nicht möglich (siehe Rechenbeispiel). Für diesen Fall stellt energiemarktplatz.de eine Preisindikation zur Verfügung, die auf Basis der aktuellen Börsenpreise Ihren zukünftigen Arbeitspreis hochrechnet, um Ihnen bei der Entscheidung zu helfen. Diese Preisindikation ergibt sich aus den Abrechnungspreisen der EEX für den Börsentag vor dem von Ihnen gewählten Stichtag.

Rechenbeispiel: Zusammenhang von Base-Anteil und Zuschlag					
Arbeitspreis [ct/kWh]	Base-Anteil 0,75	Base-Anteil 0,5	Arbeitspreis [ct/kWh]	Base-Anteil 0,75	Base-Anteil 0,5
Zuschlag Z 1 c/kWh	4,75	5,5	Zuschlag Z 1 c/kWh	7,25	8,5
Zuschlag Z 2 c/kWh	5,75	6,5	Zuschlag Z 2 c/kWh	8,25	9,5
Fall 1: Base-Preis 3 ct/kWh, Peak-Preis 6 ct/kWh			Fall 2: Base-Preis 5 ct/kWh, Peak-Preis 10 ct/kWh		

Was ist zu beachten?

Um Ihre Chancen auf möglichst gute Angebote zu wahren, sollten Sie bei der Einrichtung einer Tranchenausschreibung einige Dinge unbedingt beachten:

- **Lastgang:** Es ist für die Tranchenausschreibung zwingend erforderlich, dass Sie einen Lastgang zur Verfügung stellen.
- **Energienachfrage:** Der Markt ist im Moment erst ab einer Abnahmemenge von etwa **5-10 GWh** im Jahr liquide, bei geringeren Abnahmemengen ist die Wahrscheinlichkeit, attraktive Angebote zu erhalten, gering.
- **Ausreichender Vorlauf:** Beachten Sie, dass Sie mit dem Vertragsschluss über einen Trancheneinkauf noch keinen Strom eingekauft haben. Dies tun Sie erst in der Folgezeit bis zum Beginn der Lieferperiode. Um dabei von dem Effekt der Risikostreuung durch unterschiedliche Einkaufszeitpunkte profitieren zu können, sollten Sie die Beschaffung über einen hinreichend langen Zeitraum strecken. Wir halten einen Vorlauf von wenigstens sechs Monaten vom Ende der Ausschreibung bis zum Beginn der Belieferung für absolut notwendig, idealerweise sollten Sie dafür aber eher 12 bis 24 Monate einplanen.
- **Maximale Transparenz:** Um ein Höchstmaß an Transparenz zu erreichen, sollten Sie die Lieferperiode so wählen, dass sie genau einem Kalenderjahr entspricht. Dadurch erreichen Sie, dass Sie die jeweils relevanten Preise direkt und tagesaktuell auf der Homepage der EEX ablesen können (Hinweis: Die Preise der EEX werden in €/MWh angegeben. Um zu ct/kWh zu kommen, teilen Sie die Euro-Preise durch zehn.). Abweichende Lieferperioden sind möglich, reduzieren aber die Nachvollziehbarkeit der Preisermittlung.
- **Preisbestandteile:** Die angebotene Preisformel beinhaltet ausschließlich den Energiepreis inklusive Regelenergie zuzüglich Netznutzungsentgelten, Messstellenbetrieb, Mess- und Abrechnungspreis, Kosten aus EEG und KWKG, Konzessionsabgaben und Steuern.
- **Preisformel:** Die Preisformel, über die Sie den Vertrag schließen, dient lediglich als Berechnungsformel für Ihren Arbeitspreis. Sie verpflichten sich damit nicht auf eine bestimmte Struktur hinsichtlich Ihres Lastprofils.
- **Preisindikation:** Die Preisindikation, die energiemarktplatz.de zur Verfügung stellt, und die auch ein Ranking der Angebote erlaubt, ist abhängig von den aktuellen Börsenpreisen (den Abrechnungspreisen des EEX-Börsentages vor Ausschreibungsende). Sich verändernde Börsenpreise können zu Veränderungen im Angebotsranking führen.